

## Verbindliche Anmeldung für die Fahrt der MSS Marienstatt nach Taizé:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Anschrift und Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer und E-Mail

*Ich habe die umseitigen Informationen durchgelesen, akzeptiere diese und melde mich mit meiner Unterschrift verbindlich für die Fahrt nach Taizé vom 4.-12. August an.*

\_\_\_\_\_  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Teilnehmers

### **Weitere Angaben (Zutreffendes bitte ankreuzen):**

Ich kann ein Zelt für \_\_\_\_\_ Personen mitbringen.

Ich war schon in Taizé.

### **Die Anmeldung wird erst durch die Überweisung von 190 Euro gültig.**

Schulseelsorge des Privaten Gymnasiums Marienstatt – IBAN: DE32 5169 0000 0031 6040 01  
~~~~~

### **Bezuschussung durch den Förderverein des Gymnasiums**

Wie im letzten Jahr unterstützt der Förderverein der Schule auch diesmal wieder die Taizé-Fahrt finanziell mit einem Zuschuss von jeweils 50,00 EUR für maximal 15 Teilnehmer, um die Kosten für die Fahrt überschaubar zu halten. Für den Fall, dass Sie als Eltern von Teilnehmern oder auch generell den Verein finanziell unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Einzelspende. Die Bankverbindung des Fördervereins ist: Konto-Nr. 1 042 928 bei der Kreissparkasse Westerwald (BLZ 570 510 01). „Durch Freistellungsbescheid des Finanzamtes Altenkirchen-Hachenburg vom 10.09.2013 (Az. 02/670/3088/4-VI/1) ist der Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Privaten Gymnasiums der Zisterzienserabtei Marienstatt e.V. als gemeinnützig anerkannt.“ Daher ist Ihre Spende selbstverständlich steuerlich abzugsfähig.

Bitte bedenken Sie in diesem Zusammenhang auch, dass eine Förderung satzungsgemäß grundsätzlich nur für aktuelle Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Marienstatt erfolgen kann, so dass sich für ehemalige Marienstatter und externe Teilnehmer die Teilnahmegebühr um 50,00 EUR erhöht.

*»Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke,  
mein Licht, Christus meine Zuversicht, auf Dich vertrau'  
ich und fürcht' mich nicht.«*

## **Die MSS 11 + 12 fahren nach Taizé**



**nach (!) den  
Sommerferien**

**Vom 4. bis 12. August 2018**

**Ein Angebot der Schulseelsorge des Privaten Gymnasiums Marienstatt**

## Was ist Taizé?

Gastfreundschaft war von jeher ein wesentlicher Teil des Lebens in Taizé. Das ganze Jahr über nehmen jede Woche Jugendliche aus den europäischen Ländern und auch von den andern Erdteilen an den Jugendtreffen teil. Sie stehen unter dem Leitwort „Inneres Leben und Solidarität mit den Menschen“.



Die Jugendlichen sind eingeladen, sich auf den Rhythmus eines gemeinsamen Lebens einzulassen: Dreimal am Tag mit den Brüdern zum Gebet mit den weltbekannten „Gesängen aus Taizé“ zusammenkommen und mit Jugendlichen anderer Länder zusammenleben, bei den Mahlzeiten, in kleinen Gesprächsgruppen und bei den anfallenden praktischen Arbeiten.

Das Leben in Taizé ist von Schlichtheit geprägt. Die Mahlzeiten und sanitären Anlagen sind einfach, übernachtet wird in Großzelten oder in mitgebrachten Zelten. Wer einen Luxusurlaub sucht, ist in Taizé falsch aufgehoben.

Taizé ist eine ökumenische Mönchsgemeinschaft, die nach dem Zweiten Weltkrieg von Frère Roger Schutz gegründet wurde. Viele weitere **Informationen** und Bilder findet man unter [www.taize.de](http://www.taize.de) und **auf unserer Schulhomepage**, auf der Schülerinnen und Schüler der letztjährigen Fahrten von ihren Erlebnissen und der „Faszination Taizé“ berichten ([www.marienstatt.de](http://www.marienstatt.de) / Schulprofil / Taizé-Fahrt).

## Ein Tag in Taizé

- 8.15 Morgengebet, anschließend Frühstück
- 10.00 Einführung durch einen Bruder der Communauté, anschließend Gespräch in Kleingruppen
- 12.20 Mittagsgebet, danach Mittagessen
- 14.00 Einüben der Gesänge (freiwillig)
- 15.00 Gesprächsgruppen bzw. Mithilfe bei den praktischen Arbeiten
- 17.15 Tee
- 19.00 Abendessen
- 20.30 Abendgebet, danach Nachtruhe



## Wichtige Informationen zur Fahrt

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, am **Vortreffen** (Termin wird noch bekannt gegeben) teilzunehmen. Dort gibt es weitere Informationen.

Abfahrtsort ist Hachenburg/Bahnhof oder Montabaur (ICE). Es kommt drauf an, ob der „Regenbogenfahrten-Dienst“ aus unserer Region weitere Gruppen findet (dann Hachenburg, ansonsten ICE-Fahrt bis Karlsruhe und dann Bus).

**Die Kosten** belaufen sich insgesamt (Busfahrt und Kosten in Taizé) auf etwa 190 € (ohne Zuschüsse; da die Organisatoren die Kosten „vorstrecken“ müssen, wird die Anmeldung erst bei einer Überweisung von 190 € gültig).

**Wichtig:** Die unterrichtsverpflichtende Studienfahrt der Jahrgangsstufe 12 im Mai dürfen durch eine Teilnahme an der Taizé-Fahrt finanziell nicht gefährdet werden! Sollte die Fahrt nach Taizé aus finanziellen Gründen nicht möglich sein, so spricht doch bitte Herrn Pulfrich bzw. die beiden Fahrleiterinnen an.



Als Teilnehmer bin ich bereit, an allen Tagesangeboten (*s. links*) teilzunehmen. Zudem treffen sich die Marienstatter und die begleitenden Lehrer verpflichtend einmal am Tag. Die Aufsicht kann in Taizé nicht im gewohnten Maße gewährleistet werden. Deshalb erlaube ich meinem Kind, sich in der Ortschaft Taizé frei und ohne Aufsicht zu bewegen. Als Teilnehmer verpflichte ich mich, nur auf dem Gelände zu bleiben. In Taizé sind wir in einem Kloster zu Gast, in dem bezüglich des Genuss' von Alkohol strenge Regeln gelten. Die Mitnahme von Alkohol ist daher untersagt. Im Falle eines Missachtens muss die frühzeitige Heimfahrt selbstständig organisiert und gezahlt werden.

Mir ist bewusst, dass die **ersten beiden Tage der Fahrt** sich mit dem letzten Wochenende/Sonntag der **Sommerferien überschneiden** (Urlaubsplanung!).

Die ausgefüllte Anmeldung bitte bei **Frau Cäsar** oder **Herrn Pulfrich** abgeben. **Je früher die Anmeldungen abgegeben werden, desto bessern können wir planen!**

**Anmeldeschluss: 1. Juni 2018.**